

sen und Rotundität / theil auch in so viel Theil du wilt/als in 20. Theil 26. Nim auch derselben Theile eins/mache daraus einen Uffis / wie denn oben bey der langen Schnure dergleichen geschehen.

Folget/wie man den Diameter finden soll.

Miltu ein Bisir. Schnürlein auff Kannen oder Nössel zurichten/ so nim eine Butterhosen / und laß solche ganz accuratissime eichen/und mercke/wie viel Kannen oder Nössel drein gehen/wiltu das Schnürlein auff Nössel machen/so gehe mit der Zahl der Continenz der Butterhosen zu Nössel gemacht in die Tiesse Radicum cubicarum / und nim seine millesimas / was da gefunden wird/ist die erste Zahl in der Regel Petri den Diameter zu finden 2c.

Wo aber auff Kannen/ so gehe mit der Zahl der Kannen in ietzt bemelte Taffel radicum cubicarum/ und nim auch seine millesimas. Als ich setze / die Butterhose/habe gehalten 53. Kannen/ mache es/ wie gesagt/gehe mit 53. in obgemelte Taffel / nim die millesimas die bey 53. gefunden werden / als 3756: ist die erste Zahl in der Regel Petri den Diameter zu finden. Darnach zähle die Puncta æqualia mit Hülffe des Uffis / biß an den vertheilten Ort dahin die Rotundität und Länge des gemessenen Hösigen gefallen ist/werden 1200. Punctlein/ die ander Zahl/und den andern / ersten oder dritten Diameter/deines Gefallens/als hier den andern Diameter